



RECHT DER  
LUFTFAHRT



ROLAND MÜLLER



Aviatisches Grundwissen

## FACH 010

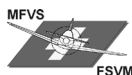
# RECHT DER LUFTFAHRT

8. Auflage  
April 2007

Mit diesem Lehrmittel erwerben Sie ein Werk, welches Ihnen das Grundwissen über dieses Fachgebiet der Luftfahrt vermittelt. Der Autor hat das Thema umfassend behandelt und vermittelt auf diese Weise die theoretischen Grundkenntnisse für weitere aviatische Tätigkeiten, in denen dieses Fachwissen erforderlich ist.

Die Themenauswahl entspricht dem Syllabus der theoretischen Ausbildung, wie er von den europäischen Luftfahrtbehörden JAA für Flächenflugzeuge und für Hubschrauber vorgegeben ist. Zudem werden die nationalen Vorschriften zur Ausbildung der Ballonpiloten berücksichtigt.

Autor: PD Dr. iur. Roland Müller  
Rechtsanwalt/Fluglehrer  
Privatdozent für Privat- und Wirtschaftsrecht  
sowie Luftrecht an der Universität St. Gallen  
CH-9422 Staad/SG  
[www.advocat.ch](http://www.advocat.ch)



Die Übersetzung in die französische Sprache wird durch den Motorflug-Verband der Schweiz finanziell unterstützt.

Verlag: FAMO AG  
Schulhausstrasse 7  
CH-6055 Alpnach Dorf  
Phone +41 (0)41 672 91 72  
Fax +41 (0)41 672 91 70  
Email [lehrmittel@famo.ch](mailto:lehrmittel@famo.ch)

ISBN 3-905036-08-8

# BASIC AVIATION KNOWLEDGE / BAK

## Rechtliche Voraussetzungen

Die minimalen Anforderungen für die theoretische Ausbildung zu den Lizenzen des Luftfahrt-Personals sind im Anhang 1 zum Abkommen von Chicago weltweit festgelegt. Diese Vorgaben enthalten allerdings keine Einzelheiten zu den einzelnen Themen. Die Aufteilung der Fächer, wie sie in der JAR-FCL vorkommt, entstammt dem Standard des ICAO-Annex 1.

In den JAA-Mitgliedstaaten wird die Ausbildung nach den Vorgaben der JAR-FCL durchgeführt. Auch wenn der Syllabus für die theoretische Ausbildung zur PPL JAR-FCL, bloss als akzeptierbares Modell und als erklärendes Material (AMC/IEM) eingestuft wird, erfüllt BAK alle Vorgaben der ICAO und der JAR-FCL.

## Was ist Basic Aviation Knowledge / BAK?

BAK enthält Basiswissen für alle aviatischen Tätigkeiten. Es ist eine Sammlung des Wissens, welches in den Standards der ICAO und den Anforderungen der JAR definiert ist. Mit BAK soll den Auszubildenden eine ganzheitliche Betrachtungsweise des aviatischen Grundwissens vermittelt werden.

Zusätzlich haben die Autoren ihr Teilgebiet um jene Inhalte erweitert, welche für das Verständnis der Zusammenhänge notwendig ist. Auch die nationalen Anforderungen für die Grundausbildung in den deutschsprachigen Ländern sind – soweit bekannt – berücksichtigt.

## Fachübergreifendes Wissen

Bei der Aufteilung eines Gesamtwissens in einzelne Fächer entstehen Grenzflächen. Sie betreffen Grundlagenwissen, welches in zwei oder mehreren Fächern vorkommt. Mit einer Zusammenfassung dieses Wissens in fachübergreifenden Theorien zeigen die Autoren des BAK diese Zusammenhänge auf. Ein Beispiel dafür ist das Kapitel «Atmosphäre». Kenntnisse über die Atmosphäre sind notwendig für das Verständnis der Fächer Meteorologie, der Aerodynamik, aber auch der menschlichen Leistungsfähigkeit und -grenzen. Das Kapitel Atmosphäre enthält Referenzen zu den einzelnen Kapiteln.

## Die Lernmethode

In einem Sammelband soll in allen Teilfächern mit der «gleichen Sprache» gesprochen werden. Deshalb ist die Darstellung für alle Fächer gleich. Es wurde eine einheitlich Lernmethode gewählt. Ein Abkürzungsverzeichnis, ein Gesetzes- und ein Stichwortregister im Teil 6 erleichtern dabei das Lernen.

## Neuigkeiten in der 8. Auflage des Lehrmittels zum Fach 010

Auf den 1. Dezember 2006 wurde die Verkehrsregelverordnung (VVR) geändert. Die bisherige Flugplatzverkehrszone (ATZ) wurde aufgehoben, nachdem sie in der Schweiz schon seit längerem nicht mehr angewendet wurde. Neu wurde dagegen die Fluginformationszone (FIZ; flight information zone) eingeführt. In der Praxis gilt sie zum ersten Mal in Samedan. Fragen zur FIZ sind nun in die Theorieprüfung Luftrecht integriert worden (vgl. die weiteren Ausführungen im Kapitel 4-2 Seite 6 und die Kontrollfragen im Kapitel 4-2 Seite 8).

Auf den 1. Januar 2007 sind die Änderungen des UVEK über die JAR-FCL-Lizenzen zum Führen von Flugzeugen und Hubschraubern (VJAR-FCL) in Kraft getreten. Das Reglement JAR-FCL 2 regelt nun die Erteilung der Lizenzen, Berechtigungen, Anerkennungen und Bewilligungen zum Führen von Hubschraubern und legt die Voraussetzungen für die Durchführung einer anerkannten Ausbildung und von Fähigkeitsprüfungen im Bereich der Hubschrauber fest. Entsprechend wurden auch die zu lernenden Gesetzesartikel für Hubschrauber-Piloten (siehe hinten Kapitel 1-4 Seiten 1ff.) angepasst.

Dank zahlreichen Hinweisen und Fragen konnten auch in der 8. Auflage wiederum zusätzliche unklare Punkte geklärt bzw. bereinigt werden.

Die Autoren wünschen allen Lernenden Spass beim Lernen und Erfolg bei den Prüfungen. Sie nehmen gerne Anregungen entgegen. Diese sind an den Verlag zu richten.

Das BAK Autorenteam

ICAO	:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation
JAA	:	Vereinigte (europäische) Luftfahrtbehörden
JAR	:	Anforderungen der Vereinigten (europäischen) Luftfahrtbehörden
JAR-FCL	:	Anforderungen der Vereinigten (europäischen) Luftfahrtbehörden für die Lizenzierung von Luftfahrtpersonal

## INHALTSVERZEICHNIS

### 1. Allgemeines

1.1	Einleitung	1 - 1 Seite	1
1.2	Lernempfehlungen	1 - 2 Seite	1
1.3	Ikonen	1 - 3 Seite	1
1.4	Gesetzestexte	1 - 4 Seite	1
1.5	Literaturhinweise	1 - 5 Seite	1

### 2. Internationales Luftrecht

2.1	Einleitung	2 - 1 Seite	1
2.1.1	Der Luftraum und die Lufthoheit	2 - 1 Seite	1
2.1.2	Die internationale Normenhierarchie	2 - 1 Seite	1
2.1.3	Die Luftfahrtbehörden im Überblick	2 - 1 Seite	2
2.1.4	Die Konvention der Vereinten Nationen über das Seerecht	2 - 1 Seite	2
2.1.5	Die Freiheiten im Luftverkehr	2 - 1 Seite	3
2.2	Chronologischer Überblick	2 - 2 Seite	1
2.2.1	Internationale Abkommen mit öffentlich rechtlichem Charakter	2 - 2 Seite	1
2.2.2	Abkommen im internationalen Luftprivatrecht	2 - 2 Seite	3
2.3	Das Abkommen von Chicago	2 - 3 Seite	1
2.3.1	Historischer Hintergrund	2 - 3 Seite	1
2.3.2	Die wichtigsten Bestimmungen	2 - 3 Seite	1
2.3.3	Die Internationale Zivilluftfahrt-Organisation	2 - 3 Seite	4
2.3.4	Kontrollfragen	2 - 3 Seite	7
2.4	Das Übereinkommen von Montreal	2 - 4 Seite	1
2.4.1	Bedeutung	2 - 4 Seite	1
2.4.2	Die wichtigsten Bestimmungen	2 - 4 Seite	1
2.4.3	Kontrollfragen	2 - 4 Seite	5
2.5	Die Joint Aviation Requirements	2 - 5 Seite	1
2.5.1	Entstehung und Bedeutung	2 - 5 Seite	1
2.5.2	Die wichtigsten Joint Aviation Requirements	2 - 5 Seite	1
2.5.3	JAR-FCL 1 für Piloten von Flächenflugzeugen	2 - 5 Seite	2
2.5.4	JAR-FCL 2 für Piloten von Hubschraubern	2 - 5 Seite	19
2.5.5	Kontrollfragen	2 - 5 Seite	29

### 3. Nationales Luftrecht

3.1	Einleitung	3 - 1 Seite	1
3.1.1	Die Luftfahrtbehörden in der Schweiz	3 - 1 Seite	1
3.1.2	Die Normenhierarchie in der Schweiz	3 - 1 Seite	2
3.1.3	Kontrollfragen	3 - 1 Seite	5
3.2	Das Bundesgesetz über die Luftfahrt	3 - 2 Seite	1
3.2.1	Bedeutung und Gliederung	3 - 2 Seite	1
3.2.2	Die Regelung von Aufsicht und Beschwerde	3 - 2 Seite	1
3.2.3	Regelungen bezüglich Luftraum und Erdoberfläche	3 - 2 Seite	2
3.2.4	Rechtsbeziehungen aus dem Betrieb der Luftfahrt	3 - 2 Seite	5
3.2.5	Strafbestimmungen	3 - 2 Seite	6
3.2.6	Kontrollfragen	3 - 2 Seite	9

## INHALTSVERZEICHNIS

3.3	Die Verordnung über die Luftfahrt	3 - 3 Seite 1
3.3.1	Einleitung	3 - 3 Seite 1
3.3.2	Die wichtigsten Bestimmungen	3 - 3 Seite 1
3.3.3	Kontrollfragen	3 - 3 Seite 5
3.4	Die Verordnung über die Lufttüchtigkeit von Luftfahrzeugen	3 - 4 Seite 1
3.4.1	Einleitung	3 - 4 Seite 1
3.4.2	Die wichtigsten Bestimmungen	3 - 4 Seite 1
3.4.3	Kontrollfragen	3 - 4 Seite 7
3.5	Reglement über die Ausweise für Flugpersonal	3 - 5 Seite 1
3.5.1	Einleitung	3 - 5 Seite 1
3.5.2	Allgemeine Bestimmungen	3 - 5 Seite 1
3.5.3	Ausweis für Motorpiloten	3 - 5 Seite 8
3.5.4	Kontrollfragen	3 - 5 Seite 13
3.6	Verordnung über die Rechte und Pflichten des Kommandanten	3 - 6 Seite 1
3.6.1	Einleitung	3 - 6 Seite 1
3.6.2	Die wichtigsten Bestimmungen	3 - 6 Seite 1
3.6.3	Kontrollfragen	3 - 6 Seite 5
3.7	Verordnung über die Infrastruktur der Luftfahrt	3 - 7 Seite 1
3.7.1	Einleitung	3 - 7 Seite 1
3.7.2	Die wichtigsten Bestimmungen	3 - 7 Seite 1
3.7.3	Kontrollfragen	3 - 7 Seite 3

**4. Luftraum und Verkehrsregeln**

4.1	Einleitung	4 - 1 Seite 1
4.1.1	Bedeutung	4 - 1 Seite 1
4.1.2	Begriffe	4 - 1 Seite 1
4.1.3	Geltung der Verkehrsregeln	4 - 1 Seite 7
4.1.4	Kontrollfragen	4 - 1 Seite 9
4.2	Luftraumstruktur	4 - 2 Seite 1
4.2.1	Überblick	4 - 2 Seite 1
4.2.2	Luftraumklassen	4 - 2 Seite 1
4.2.3	Luftraumtypen	4 - 2 Seite 4
4.2.4	Kontrollfragen	4 - 2 Seite 7
4.3	Allgemeine Verkehrsregeln	4 - 3 Seite 1
4.3.1	Schutz von Personen und Sachen	4 - 3 Seite 1
4.3.2	Verhütung von Zusammenstößen	4 - 3 Seite 3
4.3.3	Kontrollfragen	4 - 3 Seite 9
4.4	Signale	4 - 4 Seite 1
4.4.1	Einleitung	4 - 4 Seite 1
4.4.2	Not- und Dringlichkeitssignale	4 - 4 Seite 1
4.4.3	Abfangvorschriften	4 - 4 Seite 1
4.4.4	Lichtsignale	4 - 4 Seite 3
4.4.5	Optische Bodensignale	4 - 4 Seite 6
4.4.6	Kontrollfragen	4 - 4 Seite 9
4.5	Flugplan	4 - 5 Seite 1
4.5.1	Einleitung	4 - 5 Seite 1
4.5.2	Flugplandaten und Flugplanpflicht	4 - 5 Seite 1
4.5.3	Kontrollfragen	4 - 5 Seite 3

4.6	Dienste der Flugsicherung	4 - 6 Seite	1
4.6.1	Einleitung	4 - 6 Seite	1
4.6.2	Flugverkehrsleitdienst	4 - 6 Seite	2
4.6.3	Unterbruch der Funkverbindung	4 - 6 Seite	2
4.6.4	Kontrollfragen	4 - 6 Seite	5
4.7	Sichtflugregeln	4 - 7 Seite	1
4.7.1	Einleitung	4 - 7 Seite	1
4.7.2	Mindestsichtweiten und Wolkenabstände	4 - 7 Seite	1
4.7.3	Mindestflughöhen	4 - 7 Seite	5
4.7.4	Höhenmessereinstellung und Halbkreisregel	4 - 7 Seite	6
4.7.5	Einschränkungen von VFR-Flügen und Veröffentlichungen	4 - 7 Seite	9
4.7.6	Kontrollfragen	4 - 7 Seite	11

## 5. Haftung und Versicherung

5.1	Einleitung	5 - 1 Seite	1
5.1.1	Haftungsarten	5 - 1 Seite	1
5.1.2	Vertragsverhältnisse	5 - 1 Seite	2
5.1.3	Gesetzliche Versicherungspflicht	5 - 1 Seite	3
5.2	Verordnung über den Lufttransport	5 - 2 Seite	1
5.2.1	Allgemeine Bestimmungen	5 - 2 Seite	1
5.2.2	Beförderungsscheine	5 - 2 Seite	2
5.2.3	Haftung des Luftfrachtführers	5 - 2 Seite	2
5.2.4	Besondere Fälle	5 - 2 Seite	4
5.2.5	Kontrollfragen	5 - 2 Seite	5
5.3	Beförderungsschein und Verzichtserklärung	5 - 3 Seite	1
5.3.1	Beförderungsschein	5 - 3 Seite	1
5.3.2	Verzichtserklärung	5 - 3 Seite	3

## 6. Abkürzungen, Register und Lösungen

6.1	Abkürzungen	6 - 1 Seite	1
6.2	Alphabetisches Gesetzesregister	6 - 2 Seite	1
6.3	Alphabetisches Stichwortregister	6 - 3 Seite	1
6.4	Antwortblätter und Lösungen	6 - 4 Seite	1
6.4.1	Antwortblätter	6 - 4 Seite	1
6.4.2	Lösungen	6 - 4 Seite	4